

PM 09/08

### **43.000 € für Medienkompetenzvermittlung in Hamburg und Schleswig-Holstein**

Norderstedt, den 9. Mai 2008 - Mit rund 43.000 € unterstützt die MA HSH drei Projekte zur Förderung von Medienkompetenz in Hamburg und Schleswig-Holstein. Dies beschloss der Medienrat auf seiner jüngsten Sitzung. Der Direktor der MA HSH und Mitglied der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM), Thomas Fuchs, begrüßte die Entscheidung des Medienrats: „Der Kinder- und Jugendmedienschutz ist eine zentrale Aufgabe der MA HSH, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die Förderung von Medienkompetenz ist ein wichtiges Instrument für einen effektiven Jugendmedienschutz. Kinder und Jugendliche, die wissen, wie Medien wirken, können Inhalte gezielter auswählen und sich bewusst gegen gefährdende Inhalte entscheiden.“

Konkret unterstützt die MA HSH folgende Projekte:

- 15.000 € erhält die Vision Kino gGmbH, Potsdam, die damit auch im Jahr 2008 bereits zum fünften Mal die „SchulKinoWoche Schleswig-Holstein“ durchführen kann. Erklärtes Ziel der SchulKinoWoche ist es, Schülerinnen und Schülern das Medium Film als Kultur- und Bildungsgut zu vermitteln und ein Interesse daran zu wecken, sich mit vielfältigen und experimentierfreudigen Filmen auseinander zu setzen, um ihre Medienkompetenz zu stärken. Lehrerinnen und Lehrer erhalten Begleitmaterialien zu den Filmen und deren Themen, um sie im Unterricht vor- und nachzubereiten. Im Jahr 2007 hatten während der SchulKinoWoche in Schleswig-Holstein rund 36.000 Schülerinnen und Schüler aus 446 Schulen die mehr als 450 Veranstaltungen in 45 teilnehmende Kinos besucht.
- Mit 25.000 € kann der Hamburger Bürger- und Ausbildungskanal TIDE das Projekt „Schüler machen Medien / Schnappfisch-Media“ fortsetzen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtteilkulturzentrum MOTTE e.V. (Hamburg Ottensen) und mit weiterer finanzieller Unterstützung durch die Hamburger Behörde für Bildung und Sport sowie eigenen finanziellen Mitteln fördert das Projekt die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, indem diese bei der Produktion eines regelmäßig ausgestrahlten Radio- und Fernsehmagazins und einer Website angeleitet und unterstützt werden.
- Der Verein Schnittpunkt e.V., Heide, erhält für das Projekt „MEiER - Medieninformationsdienst für alle Erziehenden“ einen Förderungsbetrag in Höhe von rund 3.000 €: „MEiER“ erscheint regelmäßig alle sechs Wochen und gibt einen redaktionell gestalteten Überblick zu ausgewählten Themen aus Medienpädagogik, Medienwirtschaft, Me-

dienpolitik, Medienforschung und Jugendmedienschutz und soll allen Schulen und Kindertagesstätten in Hamburg und Schleswig-Holstein sowie interessierten weiteren Institutionen und Einzelpersonen zur Verfügung gestellt werden.

*Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), Claudia Neumann, Telefon 040 / 36 90 05-20, 0175/3 20 62 39, E-Mail [neumann@ma-hsh.de](mailto:neumann@ma-hsh.de). Weitere Informationen über die MA HSH sind unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) verfügbar.*